



aerospace
climate control
electromechanical
filtration
fluid & gas handling
hydraulics
pneumatics
process control
sealing & shielding



Edelstahl Druckluftaufbereitung

Katalog PDE2504TCDE Juni 2016



hefel  **technik**
sehen & bewegen

ENGINEERING YOUR SUCCESS.



WARNUNG

DURCH DAS VERSAGEN ODER DIE UNSACHGEMÄSSE AUSWAHL ODER VERWENDUNG DER HIER BESCHRIEBENEN PRODUKTE UND/ODER SYSTEME ODER DAMIT IN VERBINDUNG STEHENDER GERÄTE KANN ES ZU TODESFÄLLEN; VERLETZUNGEN UND SACHBESCHÄDIGUNGEN KOMMEN.

Diese Dokumentation und andere Informationen der Parker Hannifin Corporation ihrer Tochtergesellschaften und offiziellen Händler enthalten Produkt- und/oder Systemoptionen als Grundlage für weitere Auswertungen durch Anwender mit technischen Erfahrungen. Es ist unerlässlich, dass der Benutzer alle Aspekte seiner Anwendung analysiert und die Informationen über das Produkt oder System im aktuellen Produktkatalog überprüft. Aufgrund der Vielfältigkeit von Betriebsbedingungen und Anwendungen für diese Produkte oder Systeme ist der Anwender, in Form von eigenen Analysen und Tests, allein verantwortlich für die endgültige Auswahl des Produkts bzw. Systems. Er muss sicherstellen, dass alle Leistungsmerkmale, Sicherheits- und Warnhinweise für die Anwendung erfüllt sind. Die hier beschriebenen Produkte unterliegen uneingeschränkt und einschließlich der Angaben zu Produktmerkmalen, Daten, Ausführungen, Verfügbarkeit und Preisen den jederzeit ohne Ankündigung vornehmbaren Änderungen durch die Parker Hannifin Corporation und ihrer Tochtergesellschaften.

VERKAUFSBEDINGUNGEN

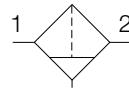
Die in diesem Dokument beschriebenen Produkte werden von der Parker Hannifin Corporation, ihren Tochtergesellschaften und offiziellen Händlern vertrieben. Alle mit Parker geschlossenen Kaufverträge unterliegen den Standardbedingungen und Verkaufsvoraussetzungen von Parker (Exemplar wird auf Anfrage zugeschickt).

PF504 Filter - klein	4 - 5
PF501 Submikrofilter - klein	6 - 7
PR354, PR364 Druckregelventile - klein	8 - 9
PB548, PB558 Filter-Regler - klein	10 - 11
PF10 Filter - serienmäßig	12 - 13
PF11 Submikrofilter - serienmäßig	14 - 15
PR10, PR11 Druckregelventile - serienmäßig	16 - 17
PB11, PB12 Filter-Regler - serienmäßig	18 - 19
PL10 Nebelöler - serienmäßig	20 - 21

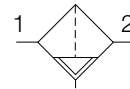
PF504 Filter – klein



Symbole



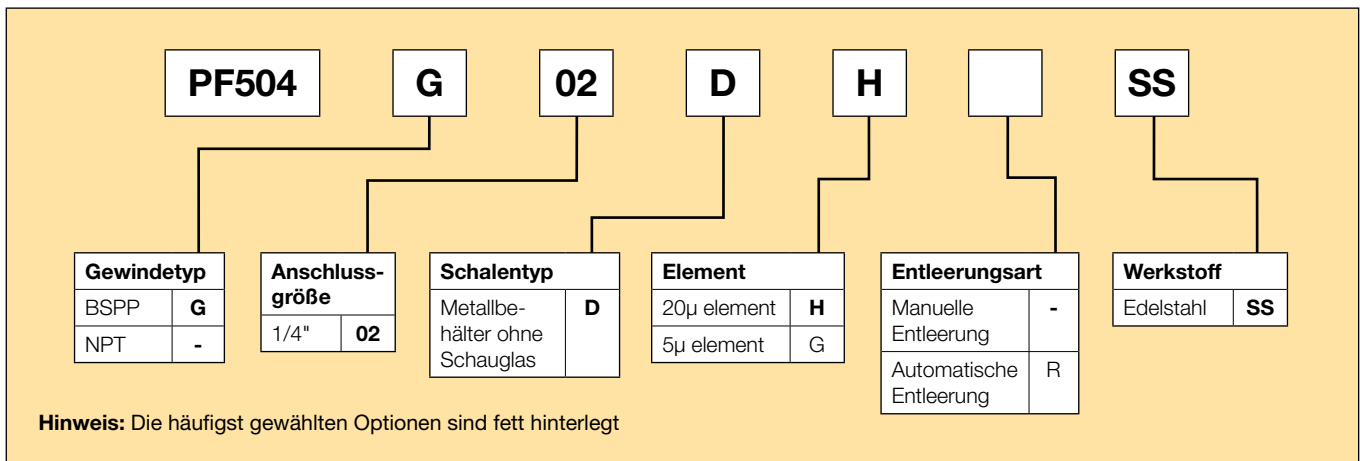
Manuelle
Entleerung



Automatische
Entleerung

- Edelstahlkonstruktion für die meisten korrosiven Umgebungen
- Fluorkohlenstoffdichtungen Standard
- Erfüllt NACE Bestimmungen MR-01-75/ISO 15156
- Hoher Durchfluss: 1/4" - 10,85 dm³/s[§]
- 1/8" Innengewinde zur Entleerung

Optionen:



Ansch.größe	Beschreibung	Bestellnummer	Max. Betriebsdruck bar	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm
G1/4	BSPP Manuelle Entleerung	PF504G02DHSS	20.7	102	40	40
G1/4	NPT Manuelle Entleerung	PF504-02DHSS	20.7	102	40	40
G1/4	BSPP Automatische Entleerung	PF504G02DHRSS	12.0	102	40	40
G1/4	NPT Automatische Entleerung	PF504-02DHRSS	12.0	102	40	40

§ dm³/s = Durchfluss bei 6,2 bar Eingangsdruck und 0,3 bar Druckabfall.

Technische Informationen

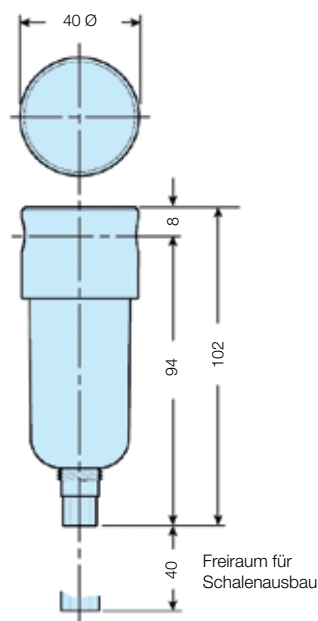
Durchfluss	29 cm ³	
Standard-Filtration	20 μ	
Behälterkapazität	12 cm ³	
Anschlussgröße	G1/4	
Temperaturbereich	Manuelle Entleerung	-18°C bis 82°C
	Automatische Entleerung	0°C bis 66°C
Max. Versorgungsdruck	Manuelle Entleerung	0 bis 20.7 bar
	Automatische Entleerung	0 bis 12 bar
Gewicht	274 g	

Hinweis: Die Zuluft muss so trocken sein, dass eine Eisbildung bei Temperaturen unter +2 °C verhindert wird.

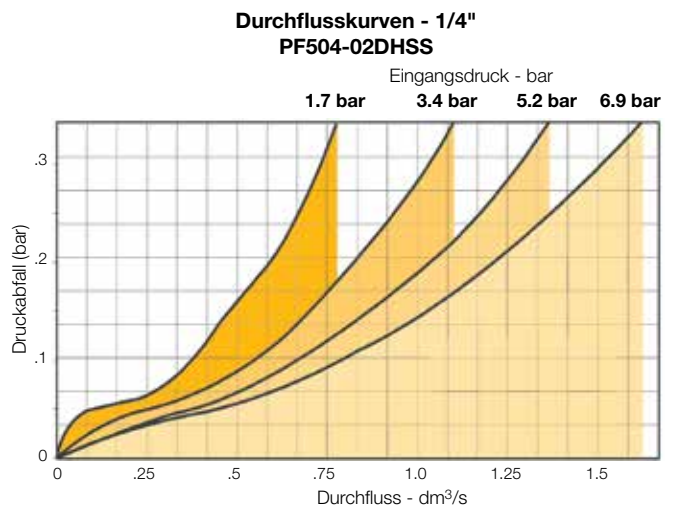
Werkstoffangaben

Gehäuse	316 Edelstahl
Behälter	316 Edelstahl
Ablenkplatte	Acetal
Entleerung	316 Edelstahl
Elementhalterung	Acetal
Filterelement	Polyethylene
Dichtungen	Flourocarbon

Abmessungen (mm)



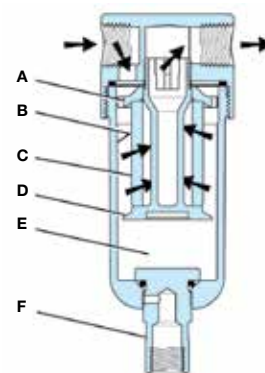
Durchflusskurven



Servicepakete

Filterelement	Partikelgröße 5 μ	EK504VY
	Partikelgröße 20 μ	EK504Y
Entleerung	Automatische Entleerung	RK504SY-SS
Manuelle Entleerung	Klein (alt)	SA600Y7-1SS
	Groß (neu)	SAP05481
Rohrnickel	1/4" NPT 316 Edelstahl	616Y28-SS
	1/4" BSPT 316 Edelstahl	AC-2SS

Betätigung



Erste Filtrationsstufe:

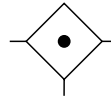
Durch die Einlassöffnung kommt Luft und fließt über das Abschirmblech (A), was zu einer Verwirbelung führt. Durch die Zentrifugalwirkung der aufgewirbelnden Luft werden Flüssigkeiten und Grobpartikel an die Innenwand des Behälters gedrückt (B). Aufgrund der Schwerkraft werden diese dann entlang der Behälterwand nach unten befördert. Eine Scheidewand trennt den unteren Behälterabschnitt in eine "ruhige Zone" (E), wo sich ausgefilterte Flüssigkeit und Partikel sammeln, die nun von der aufgewirbelten Luft unbehelligt sind und nicht mehr in die Fließluft gelangen können.

Zweite Filtrationsstufe:

Nachdem Flüssigkeiten und größere Partikel in der ersten Filtrationsstufe entfernt wurden, wird die Luft durch Element (C) geleitet, wo kleinere Partikel ausgefiltert werden. Die gefilterte Luft gelangt nach unten. Bitte die in der "ruhigen Zone" (E) gesammelte Flüssigkeit und Partikel entsorgen bevor sie eine Höhe erreichen, die von der Fließluft tangiert wird. Dafür das Ablassventil (F) soweit öffnen, bis die Flüssigkeit abfließt.

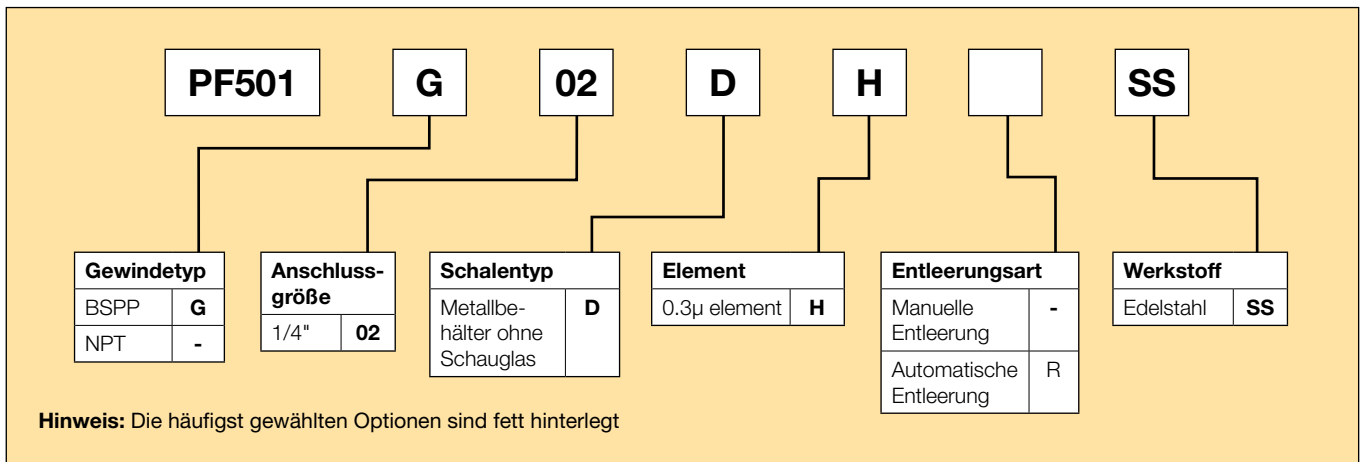
PF501 Submikrofilter – klein

Symbole



- Edelstahlkonstruktion für die meisten korrosiven Umgebungen
- Entspricht den NACE Bestimmungen MR-01-75/ISO 15156
- Hoher Durchfluss: 1/4" - 755 dm³/s[§]
- 1/8" Innengewinde zur Entleerung

Optionen:



Ansch.größe	Beschreibung	Bestellnummer	Max. Betriebsdruck bar	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm
G1/4	BSPP Manuelle Entleerung	PF501G02DHSS	20.7	102	40	40
G1/4	NPT Manuelle Entleerung	PF501-02DHSS	20.7	102	40	40
G1/4	BSPP Automatische Entleerung	PF501G02DHRSS	12.0	102	40	40
G1/4	NPT Automatische Entleerung	PF501-02DHRSS	12.0	102	40	40

§ dm³/s = Durchfluss bei 6,2 bar Eingangsdruck und 0,3 bar Druckabfall.

Technische Informationen

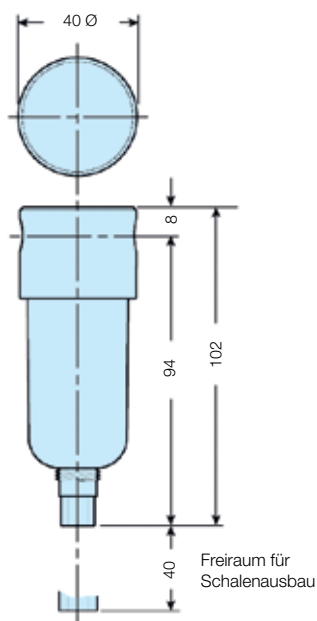
Durchfluss	29 cm ³	
Standard-Filtration	0.3 μ	
Behälterkapazität	12 cm ³	
Anschlussgröße	G1/4	
Temperaturbereich	Manuelle Entleerung	-18°C bis 82°C
	Automatische Entleerung	0°C bis 66°C
Max. Versorgungsdruck	Manuelle Entleerung	0 bis 20.7 bar
	Automatische Entleerung	0 bis 12 bar
Gewicht	275 g	

Hinweis: Die Zuluft muss so trocken sein, dass eine Eisbildung bei Temperaturen unter +2 °C verhindert wird.

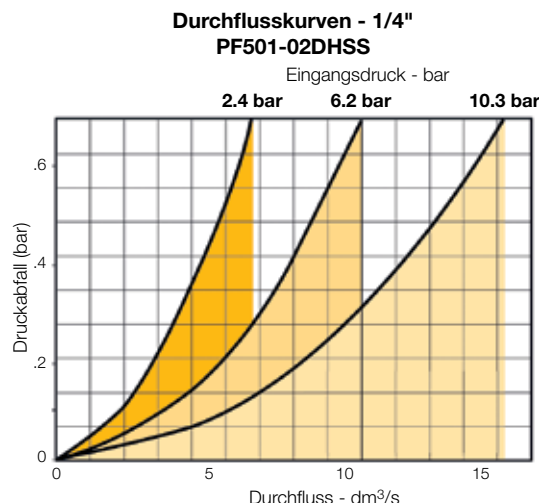
Werkstoffangaben

Gehäuse	316 Edelstahl
Behälter	316 Edelstahl
Entleerung	316 Edelstahl
Elementhalterung	Acetal
Filterelement	Borosilicate Fiber
Dichtungen	Flourocarbon

Abmessungen (mm)



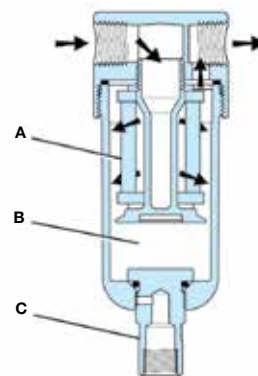
Durchflusskurven



Servicepakete

Filterelement	Partikelgröße 0.3 μ	EKF501H
Entleerung	Automatische Entleerung	RK504SY-SS
Manuelle Entleerung	Klein (alt)	SA600Y7-1SS
	Groß (neu)	SAP05481
Rohrnickel	1/4" NPT 316 Edelstahl	616Y28-SS
	1/4" BSPT 316 Edelstahl	AC-2SS

Betätigung



Die verschmutzte Luft kommt in das Innere des Elements und muss eine dicke Membran (A) aus Borosilikatglasfasern mit Epoxidharz passieren. Ein Fluss (Flow) gelangt dann durch das Element und zu diesem Zeitpunkt sind 99,97% der kleinsten Partikel aus dem Luftstrom entfernt. Die kleinen Tropfen verbinden sich und sammeln sich im Filterelement.

Die gefilterte, saubere Luft passiert und fließt ins Pneumatiksystem. Der Koaleszenzfilter entfernt Flüssigkeit, Aerosol und Feinstaubpartikel.

Bitte die in der "ruhigen Zone" (B) gesammelte Flüssigkeit und Partikel entsorgen bevor sie eine Höhe erreichen, die von der Fließluft tangiert wird. Dafür das Ablassventil (C) soweit öffnen, bis die Flüssigkeit abfließt.

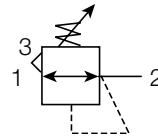
PR354, PR364 Druckregelventile – klein

Symbole



PR364

PR354



- Edelstahlkonstruktion für die meisten korrosiven Umgebungen
- Ein sehr großer Membrandurchmesser bietet präzise Regulierung bei gleichzeitig großer Durchflusskapazität
- Entspricht den NACE Bestimmungen MR-01-75/ISO 15156
- Hoher Durchfluss: 1/4" – 5,75 dm³/s[§]

Optionen:

PR364		G	02	C		SS					
Baureihe		Gewindetyp		Anschlussgröße		Einstellbereich		Sekundärentlüftung		Werkstoff	
Edelstahl	PR354	BSPP	G	1/4"	02	0 - 1.7 bar	A	mit Sekundärentlüftung	-	Edelstahl	SS
Standard-Regler	PR364	NPT	-			0 - 4.1 bar	B	ohne Sekundärentlüftung	K		
						0 - 8.5 bar	C				

Hinweis: Die häufigst gewählten Optionen sind fett hinterlegt

Ansch.größe	Baureihe	Beschreibung	Bestellnummer	Max. Betriebsdruck bar	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm
G1/4	PR364	BSPP - Standard-Regler	PR364G02CSS	20.7	78	40	40
G1/4	PR364	NPT - Standard-Regler	PR364-02CSS	20.7	78	40	40
G1/4	PR354	BSPP - Edelstahl	PR354G02CSS	20.7	64	40	40
G1/4	PR354	NPT - Edelstahl	PR354-02CSS	20.7	64	40	40

§ dm³/s = Durchfluss mit 7 bar Eingangsdruck, 5,5 bar Ausgangsdruck und 1 bar Druckabfall.

⚠ Warnung

Materialbruch kann zu ernststen Verletzungen führen.
Keinen Druckregler an Flaschengas anschließen.
Angegebenen Primärdruckbereich nicht überschreiten.

Technische Informationen

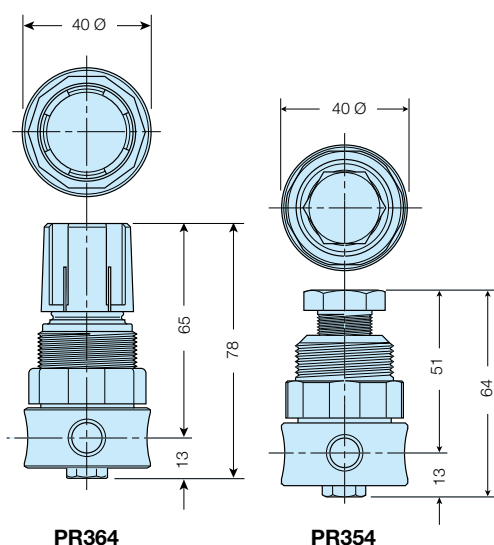
Manometeranschluss	G1/4	
Betätigung	Fluorkohlenstoffmembran	
Anschlussgröße	G1/4	
Temperaturbereich	PR354	-18°C bis 82°C
	PR364	-18°C bis 66°C
Max. Versorgungsdruck	PR354	0 bis 20.7 bar
	PR364	0 bis 20.7 bar
Gewicht	230 g	

Hinweis: Die Zuluft muss so trocken sein, dass eine Eisbildung bei Temperaturen unter +2 °C verhindert wird.

Werkstoffangaben

Justiermechanismus / Federn	316 Edelstahl
Stellknopf (PR354)	316 Edelstahl
Stellknopf (PR364)	Polypropylene
Gehäuse	316 Edelstahl
Ventilhals (PR354)	316 Edelstahl
Ventilhals (PR364)	Acetal
Unterer Stopfen	316 Edelstahl
Sitz	316 Edelstahl
Dichtungen	Flourocarbon

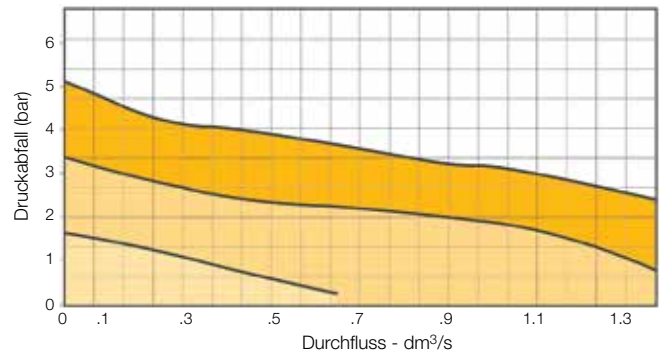
Abmessungen (mm)



Hinweis: Eine Bohrung von 32 mm wird beim Einbau für die Schalttafelmutter benötigt.

Durchflusskurven

Durchflusskurven - 1/4"
6.9 bar Eingangsdruck



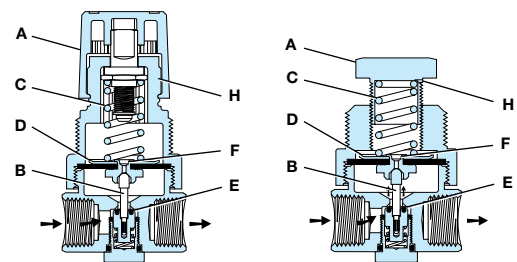
BITTE BEACHTEN:

DRUCKREGLEREINSTELLUNG – mit dem Stellknopf lassen sich Ausgangsdruckwerte über den gesamten Nenndruckbereich einstellen. Da sich der Knopf unbegrenzt drehen lässt, können auch Druckwerte außerhalb dieses Druckbereichs eingestellt werden. Das ist ein gewöhnliches Merkmal der meisten Industriedruckregler. Regler mit begrenztem Regelbereich fordern eine besondere Konstruktion. Zur Erzielung der besten Leistung ist der Regeldruck immer einzustellen, indem man den Druck auf das gewünschte Druckniveau erhöht.

Servicepakete

R354 Ventilhals	0.3 µ	CKR354YSS
R364 Ventilhals	Stellknopf inbegriffen	CKR364YSS
Manometer	BSPP	M1/4G40S-10
0 bis 10 bar	NPT	K4520N14160SS
Winkelhalterung	Edelstahl	161X57-SS
Mutter für	Edelstahl	R05X51SS
Schalttafeleinbau	Kunststoff	R05X51-P
Rohrrippe	1/4" NPT 316 Edelstahl	616Y28-SS
	1/4" BSPT 316 Edelstahl	AC-2SS
Service-Bausätze	mit Sekundärentlüftung	RKR364YSS
	ohne Sekundärentlüftung	RKR364KYSS

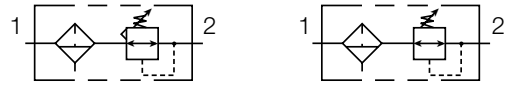
Betätigung



Wenn der Drehknopf (A) im Gegenuhrzeigersinn voll aufgedreht ist (keine Federbelastung) und der Einlassöffnung des Druckreglers Druckluft zugeführt wird, dann ist die Sitzventilgruppe (B) geschlossen. Wenn Sie den Drehknopf im Uhrzeigersinn drehen wird die Zugfeder (C) belastet. Durch diese Kraft werden Membran (D) und Sitzventilgruppe (B) nach unten bewegt, was zu einem Fluss (Flow) über die Sitzzone (E) führt, der zwischen Sitzventilgruppe und Sitz erzeugt wird. Der Druck wird unterhalb der Membran erfasst und verschiebt die Federlast (C). Der Minderdruck steigt und Sitzventilgruppe (B) und Membran (D) bewegen sich nach oben bis Zone (E) geschlossen ist und die Federkraft (C) und der Druck unter der Membran (D) ausgeglichen sind. Abhängig von der Federkraft wurde jetzt ein geringerer Ausgangsdruck erreicht. Falls ein Abwärtsstrom kreierte wird, wie z.B. durch das Öffnen einer Ventils, dann entsteht unter der Membran (D) weniger Druck. Durch die Kraft der Zugfeder (C) bewegt sich die Sitzventilgruppe nach unten und öffnet die Sitzzone (E), was einen Luftfluss ermöglicht und so den Bedarf an abwärts strömender Luft abdeckt. Mit jedem Öffnen wird abwärts strömende Luft abgegeben. Falls der Minderdruck den gewünschten Druck übersteigt, dann bewegt sich die Membran (D) durch den Überdruck zur Zugfeder (C), öffnet die Belüftungsöffnung (F) und der Überdruck wird durch die Öffnung in die Atmosphäre abgelassen. (Dies ist nur bei Druckregelventilen mit Entlastung der Fall.)

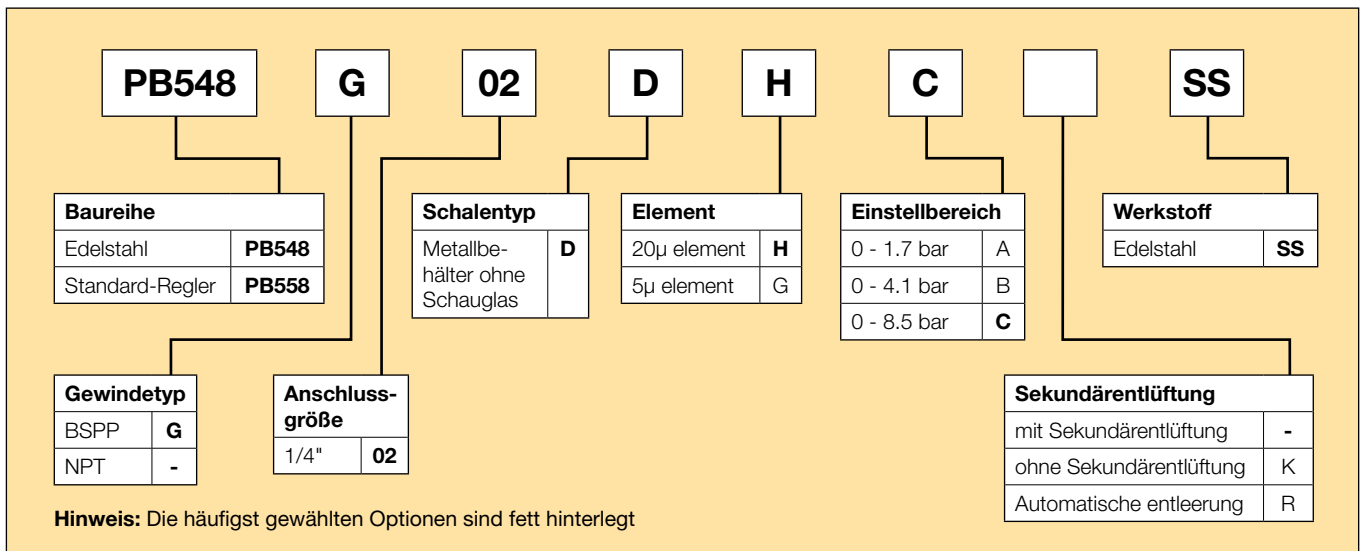
PB548, PB558 Filter-Regler – klein

Symbole



- Edelstahlkonstruktion für die meisten korrosiven Umgebungen
- Ein sehr großer Membrandurchmesser bietet präzise Regulierung bei gleichzeitig großer Durchflusskapazität
- Erfüllt NACE Bestimmungen MR-01-75/ISO 15156.
- Hoher Durchfluss: 1/4" – 5,75 dm³/s[§]
- 1/8" Innengewinde zur Entleerung

Optionen:



Ansch.größe	Baureihe	Beschreibung	Bestellnummer	Max. Betriebsdruck bar	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm
G1/4	PB548	BSPP - Standard-Regler - Manuelle Entleerung	PB548G02DHCSS	20.7	147	40	40
G1/4	PB548	BSPP - Standard-Regler - Auto. Entleerung	PB548G02DHCSS	12.0	147	40	40
G1/4	PB548	NPT - Standard-Regler - Manuelle Entleerung	PB548-02DHCSS	20.7	147	40	40
G1/4	PB548	NPT - Standard-Regler - Auto. Entleerung	PB548-02DHCSS	12.0	147	40	40
G1/4	PB558	BSPP - Edelstahl - Manuelle Entleerung	PB558G02DHCSS	20.7	78	40	40
G1/4	PB558	BSPP - Edelstahl - Auto. Entleerung	PB558G02DHCSS	12.0	78	40	40
G1/4	PB558	NPT - Edelstahl - Manuelle Entleerung	PB558-02DHCSS	20.7	78	40	40
G1/4	PB558	NPT - Edelstahl - Auto. Entleerung	PB558-02DHCSS	12.0	78	40	40

§ dm³/s = Durchfluss mit 7 bar Eingangsdruck, 5,5 bar Ausgangsdruck und 1 bar Druckabfall.

⚠ Warnung

**Materialbruch kann zu ernststen Verletzungen führen.
Keinen Druckregler an Flaschengas anschließen.
Anggegebenen Primärdruckbereich nicht überschreiten.**

Technische Informationen

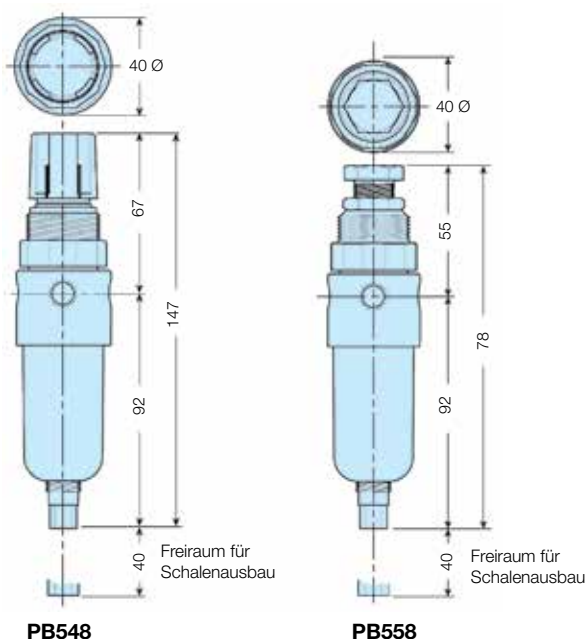
Durchfluss	29 cm ³	
Standard-Filtration	20 μ	
Manometeranschluss	G1/4	
Betätigung	Fluorkohlenstoffmembran	
Anschlussgröße	G1/4	
Temperaturbereich	PB548	-18°C bis 82°C
	PB558	-18°C bis 66°C
	Automatische Entleerung	0°C bis 66°C
Max. Versorgungsdruck	PB548	0 bis 20.7 bar
	PB558	0 bis 20.7 bar
	Automatische Entleerung	0 bis 12 bar
Behälterkapazität	12 cm ³	
Gewicht	270 g	

Hinweis: Die Zuluft muss so trocken sein, dass eine Eisbildung bei Temperaturen unter +2 °C verhindert wird.

Werkstoffangaben

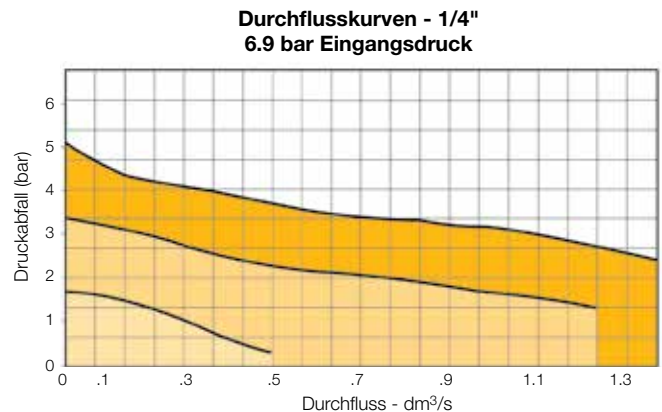
Justiermechanismus / Federn	316 Edelstahl
Stellknopf (PB548)	Polypropylene
Stellknopf (PB558)	316 Edelstahl
Gehäuse	316 Edelstahl
Ventilhals (PB548)	Acetal
Ventilhals (PB558)	316 Edelstahl
Unterer Stopfen	316 Edelstahl
Sitz	316 Edelstahl
Dichtungen	Fluorocarbon

Abmessungen (mm)



Hinweis: Eine Bohrung von 32 mm wird beim Einbau für die Schalttafelmutter benötigt.

Durchflusskurven

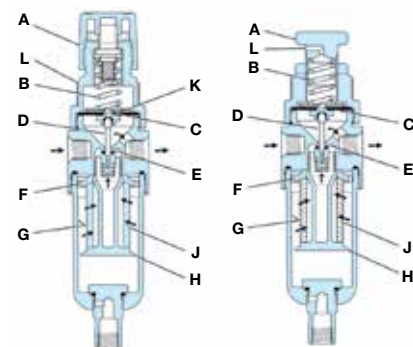


BITTE BEACHTEN: DRUCKREGLEREINSTELLUNG – mit dem Stellknopf lassen sich Ausgangsdruckwerte über den gesamten Nenndruckbereich einstellen. Da sich der Knopf unbegrenzt drehen lässt, können auch Druckwerte außerhalb dieses Druckbereichs eingestellt werden. Das ist ein gewöhnliches Merkmal der meisten Industriedruckregler. Regler mit begrenztem Regelbereich fordern eine besondere Konstruktion. Zur Erzielung der besten Leistung ist der Regeldruck immer einzustellen, indem man den Druck auf das gewünschte Druckniveau erhöht.

Servicepakete

Filterelement	Partikelgröße 5 μ	EK504VY
	Partikelgröße 20 μ	EK504Y
Manometer	BSPP	M1/4G40S-10
	0 bis 10 bar NPT	K4520N14160SS
Entleerung	Automatische Entleerung	RK504SY-SS
Manuelle Entleerung	Klein (alt)	SA600Y7-1SS
	Groß (neu)	SAP05481
Winkelhalterung	Edelstahl	161X57-SS
Mutter für	Edelstahl	R05X51SS
Schalttafeleinbau	Kunststoff	R05X51-P
Rohrrippe	1/4" NPT 316 Edelstahl	616Y28-SS
	1/4" BSPT 316 Edelstahl	AC-2SS
Service-Bausätze	mit Sekundärentlüftung	RK549YSS
	ohne Sekundärentlüftung	RK548YSS

Betätigung

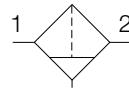


Wenn Sie den Drehknopf im Uhrzeigersinn drehen wird die Zugfeder (B), die Membran (C) und Sitzventilgruppe (D) nach unten bewegt, belastet und gefilterte Luft, die zwischen Sitzventilgruppe und Sitz erzeugt wurde, kann durch die Sitzzone (E) fließen. "Erste Filtrationsstufe". Luft kommt durch die Einlassöffnung und passiert das Abschirmblech (A), was zu Verwirbelung führt. Durch die Zentrifugalwirkung werden Flüssigkeiten und Grobpartikel an der Innenwand des Behälters (G) entlang unter die Scheidewand (H) gedrückt. Nachdem Flüssigkeiten und größere Partikel in der ersten Filtrationsstufe entfernt wurden, wird die Luft durch Element (C) geleitet, wo kleinere Partikel ausgefiltert werden. Der Luftstrom passiert nun die Sitzzone (E) bis zur Auslassöffnung. Der Druck wird unterhalb der Membran (C) erfasst und verschiebt die Federlast (B). Wenn der Minderdruck den Sollwert erreicht, bewegen sich Sitzventilgruppe (D) und Membran (C) nach unten und schließen die Sitzzone (E). Falls der Minderdruck den gewünschten Druck übersteigt, dann bewegt sich die Membran (C) nach unten und öffnet die Belüftungsöffnung (K). Der Überdruck wird durch die Öffnung (L) in die Atmosphäre abgelassen. (Dies ist nur bei Druckregelventilen mit Entlastung der Fall.)

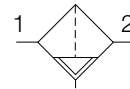
PF10 Filter – serienmäßig



Symbole



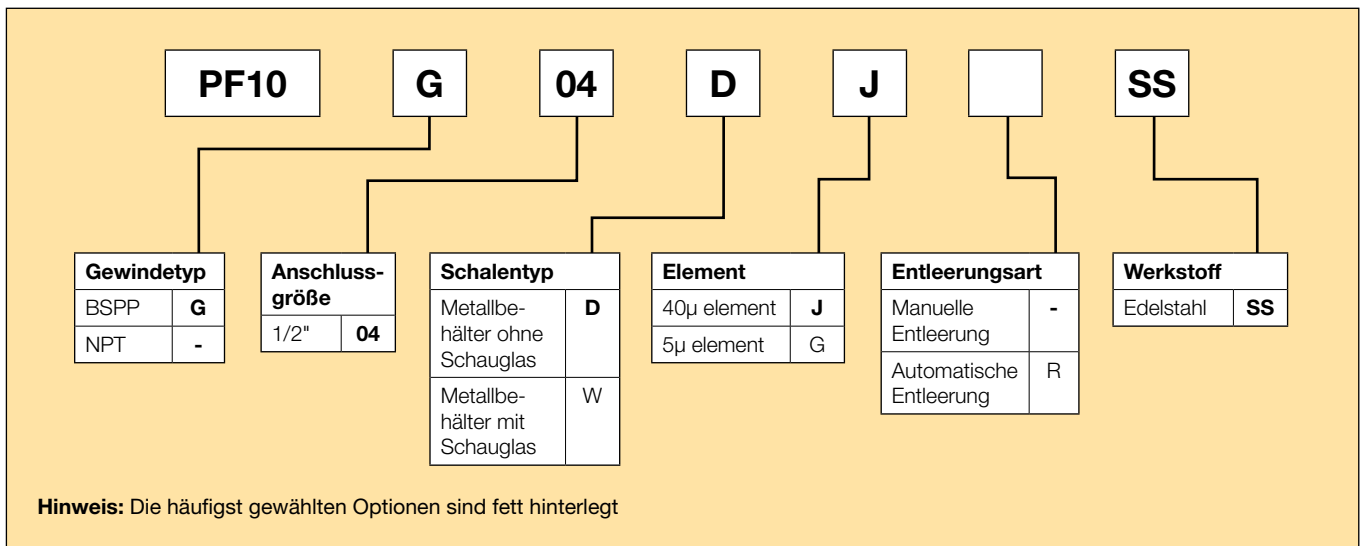
Manuelle Entleerung



Automatische Entleerung

- Edelstahlkonstruktion für die meisten korrosiven Umgebungen
- Erfüllt NACE Bestimmungen MR-01-75/ISO 15156
- Hoher Durchfluss: 1/2" – 34 dm³/s[§]
- 1/8" Innengewinde zur Entleerung

Optionen:



Ansch.größe	Beschreibung	Bestellnummer	Max. Betriebsdruck bar	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm
G1/2	BSPP Manuelle Entleerung - Metallbehälter ohne Schauglas	PF10G04DJSS	20.7	141	64	60
G1/2	NPT Manuelle Entleerung - Metallbehälter ohne Schauglas	PF10-04DJSS	20.7	141	64	60
G1/2	BSPP Manuelle Entleerung - Metallbehälter mit Schauglas	PF10G04WJSS	17.2	141	64	60
G1/2	NPT Manuelle Entleerung - Metallbehälter mit Schauglas	PF10-04WJSS	17.2	141	64	60
G1/2	BSPP Automatische Entleerung - Metallbehälter ohne Schauglas	PF10G04DJRSS	12.0	141	64	60
G1/2	NPT Automatische Entleerung - Metallbehälter ohne Schauglas	PF10-04DJRSS	12.0	141	64	60
G1/2	BSPP Automatische Entleerung - Metallbehälter mit Schauglas	PF10G04WJRSS	12.0	141	64	60
G1/2	NPT Automatische Entleerung - Metallbehälter mit Schauglas	PF10-04WJRSS	12.0	141	64	60

§ dm³/s = Durchfluss bei 6,2 bar Eingangsdruck und 0,3 bar Druckabfall.

Technische Informationen

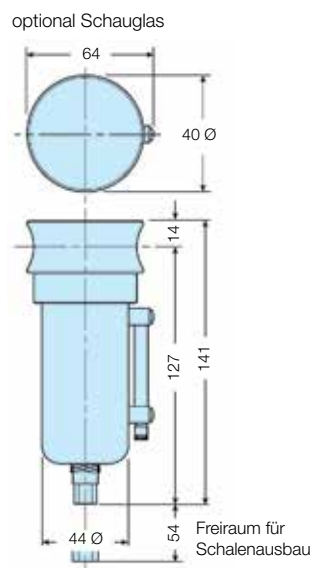
Durchfluss	118 cm ³	
Standard-Filtration	40 µ	
Behälterkapazität	50 cm ³	
Anschlussgröße	G1/2	
Temperaturbereich	Manuelle Entleerung (D)	-18°C bis 82°C
	Manuelle Entleerung (W)	-18°C bis 66°C
	Automatische Entleerung	0°C bis 66°C
Max. Versorgungsdruck	Manuelle Entleerung (D)	0 bis 20.7 bar
	Manuelle Entleerung (W)	0 bis 17.2 bar
	Automatische Entleerung	0 bis 12 bar
Gewicht	850 g	

Hinweis: Die Zuluft muss so trocken sein, dass eine Eisbildung bei Temperaturen unter +2 °C verhindert wird.

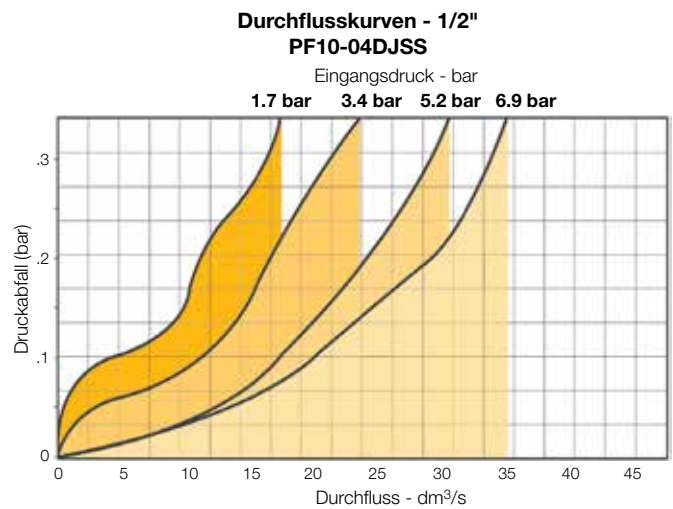
Werkstoffangaben

Gehäuse	316 Edelstahl
Behälter	316 Edelstahl
Ablenkplatte	Acetal
Entleerung	316 Edelstahl
Elementhalterung	Acetal
Filterelement	Polyethylene
Dichtungen	Flourocarbon
Schauglas	Isoplast

Abmessungen (mm)



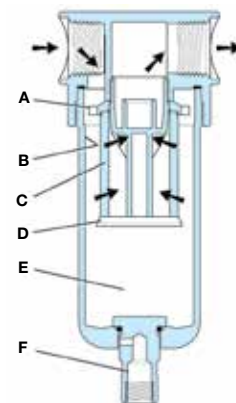
Durchflusskurven



Servicepakete

Filterelement	Partikelgröße 40 µ	EK55J
	Partikelgröße 5 µ	EK55G
Entleerung	Automatische Entleerung	SA10MDSS
Manuelle Entleerung	Klein (alt)	SA600Y7-1SS
	Groß (neu)	SAP05481
Rohrnippel	1/2" NPT 316 Edelstahl	616A28-SS
	1/2" BSPT 316 Edelstahl	AC-4SS

Betätigung



Erste Filtrationsstufe:

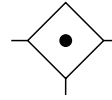
Durch die Einlassöffnung kommt Luft und fließt über das Abschirmblech (A), was zu einer Verwirbelung führt. Durch die Zentrifugalwirkung der aufgewirbelnden Luft werden Flüssigkeiten und Grobpartikel an die Innenwand des Behälters gedrückt (B). Aufgrund der Schwerkraft werden diese dann entlang der Behälterwand nach unten befördert. Eine Scheidewand trennt den unteren Behälterabschnitt in eine "ruhige Zone" (E), wo sich ausgefilterte Flüssigkeit und Partikel sammeln, die nun von der aufgewirbelten Luft unbehelligt sind und nicht mehr in die Fließluft gelangen können.

Zweite Filtrationsstufe:

Nachdem Flüssigkeiten und größere Partikel in der ersten Filtrationsstufe entfernt wurden, wird die Luft durch Element (C) geleitet, wo kleinere Partikel ausgefiltert werden. Die gefilterte Luft gelangt nach unten. Bitte die in der "ruhigen Zone" (E) gesammelte Flüssigkeit und Partikel entsorgen bevor sie eine Höhe erreichen, die von der Fließluft tangiert wird. Dafür das Ablassventil (F) soweit öffnen, bis die Flüssigkeit abfließt.

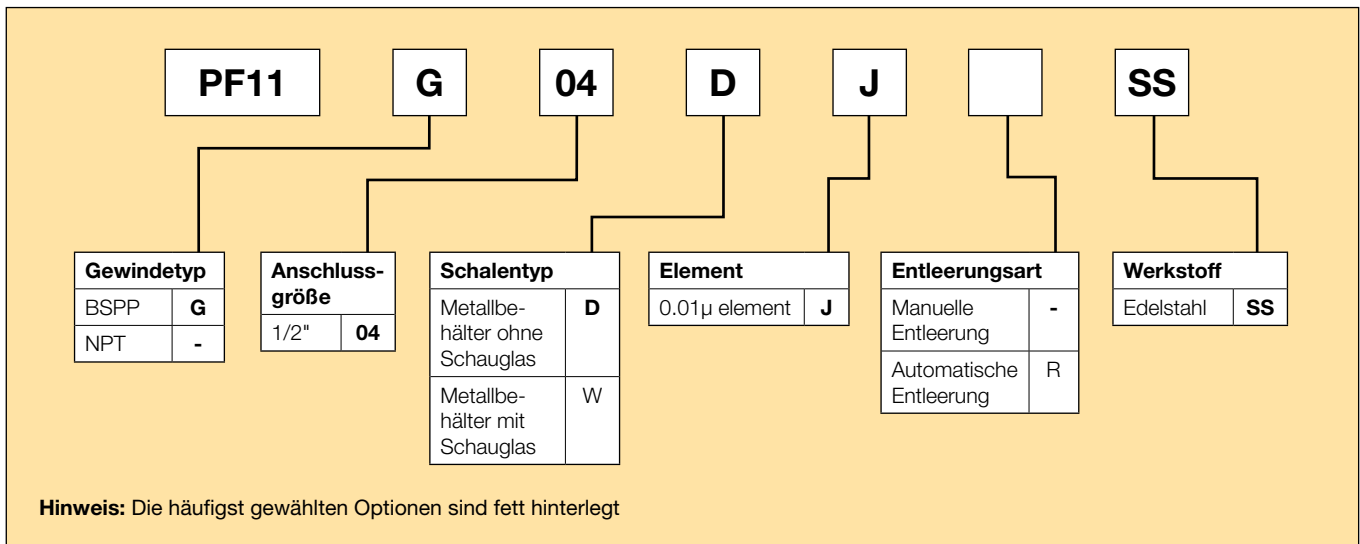
PF11 Submikrofilter – serienmäßig

Symbole



- Edelstahlkonstruktion für die meisten korrosiven Umgebungen
- Erfüllt NACE Bestimmungen MR-01-75/ISO 15156
- Hoher Durchfluss: 1/2" - 21 dm³/s[§]
- 1/8" Innengewinde zur Entleerung
- Hoher Wirkungsgrad 0,01 µm Filtration
- Entfernt Flüssigkeiten und Feinstaubpartikel

Optionen:



Ansch.größe	Beschreibung	Bestellnummer	Max. Betriebsdruck bar	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm
G1/2	BSPP Manuelle Entleerung - Metallbehälter ohne Schauglas	PF11G04DJSS	20.7	141	64	60
G1/2	NPT Manuelle Entleerung - Metallbehälter ohne Schauglas	PF11-04DJSS	20.7	141	64	60
G1/2	BSPP Manuelle Entleerung - Metallbehälter mit Schauglas	PF11G04WJSS	17.2	141	64	60
G1/2	NPT Manuelle Entleerung - Metallbehälter mit Schauglas	PF11-04WJSS	17.2	141	64	60
G1/2	BSPP Automatische Entleerung - Metallbehälter ohne Schauglas	PF11G04DJRSS	12.0	141	64	60
G1/2	NPT Automatische Entleerung - Metallbehälter ohne Schauglas	PF11-04DJRSS	12.0	141	64	60
G1/2	BSPP Automatische Entleerung - Metallbehälter mit Schauglas	PF11G04WJRSS	12.0	141	64	60
G1/2	NPT Automatische Entleerung - Metallbehälter mit Schauglas	PF11-04WJRSS	12.0	141	64	60

§ dm³/s = Durchfluss bei 6,2 bar Eingangsdruck und 0,3 bar Druckabfall.

Technische Informationen

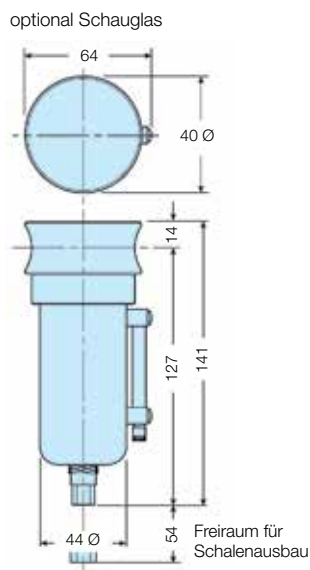
Durchfluss	118 cm ³	
Standard-Filtration	0.01 μ	
Behälterkapazität	50 cm ³	
Anschlussgröße	G1/2	
Temperaturbereich	Manuelle Entleerung (D)	-18°C bis 82°C
	Manuelle Entleerung (W)	-18°C bis 66°C
	Automatische Entleerung	0°C bis 66°C
Max. Versorgungsdruck	Manuelle Entleerung (D)	0 bis 20.7 bar
	Manuelle Entleerung (W)	0 bis 17.2 bar
	Automatische Entleerung	0 bis 12 bar
Gewicht	850 g	

Hinweis: Die Zuluft muss so trocken sein, dass eine Eisbildung bei Temperaturen unter +2 °C verhindert wird.

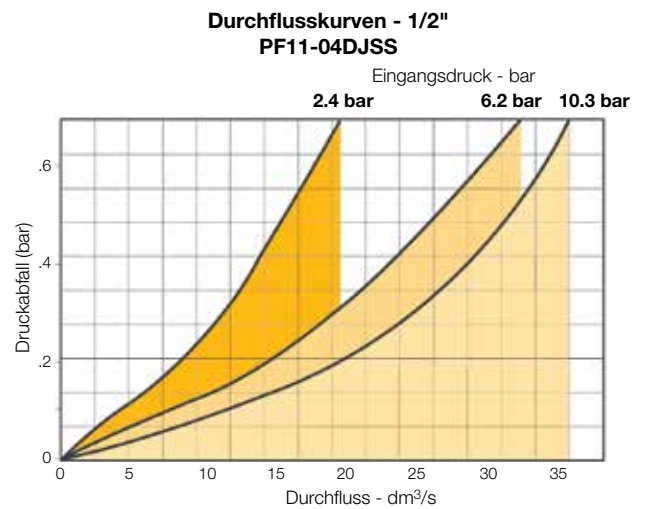
Werkstoffangaben

Gehäuse	316 Edelstahl
Behälter	316 Edelstahl
Entleerung	316 Edelstahl
Elementhalterung	Acetal
Filterelement	Borosilicate Fiber
Dichtungen	Flourocarbon
Schauglas	Isoplast

Abmessungen (mm)



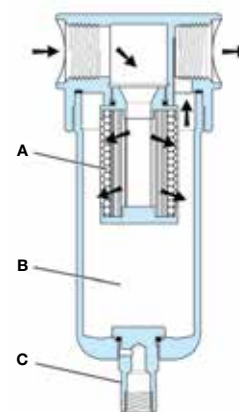
Durchflusskurven



Servicepakete

Filterelement	Partikelgröße 0.01 μ	EKF71
Entleerung	Automatische Entleerung	SA10MDSS
Manuelle Entleerung	Klein (alt)	SA600Y7-1SS
	Groß (neu)	SAP05481
Rohrnippel	1/2" NPT 316 Edelstahl	616A28-SS
	1/2" BSPT 316 Edelstahl	AC-4SS

Betätigung



Die verschmutzte Luft kommt in das Innere des Elements und muss eine dicke Membran (A) aus Borosilikatglasfasern mit Exoxidharz passieren. Ein Fluss (Flow) gelangt dann durch das Element und zu diesem Zeitpunkt sind 99,97% der kleinsten Partikel aus dem Luftstrom entfernt. Die kleinen Tropfen verbinden sich und sammeln sich im Filterelement.

Die gefilterte, saubere Luft passiert und fließt ins Pneumatiksystem. Der Koaleszenzfilter entfernt Flüssigkeit, Aerosol und Feinstaubpartikel.

Bitte die in der "ruhigen Zone" (B) gesammelte Flüssigkeit und Partikel entsorgen bevor sie eine Höhe erreichen, die von der Fließluft tangiert wird. Dafür das Ablassventil (C) soweit öffnen, bis die Flüssigkeit abfließt.

PR10, PR11 Druckregelventile – serienmäßig

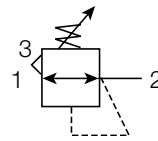
Symbole



PR11



PR10



- Edelstahlkonstruktion für die meisten korrosiven Umgebungen
- Ein sehr großer Membrandurchmesser bietet präzise Regulierung bei gleichzeitig großer Durchflusskapazität
- Erfüllt NACE Bestimmungen MR-01-75/ISO 15156
- Niedertemperaturausführung lieferbar
- Hoher Durchfluss: 1/2" – 37,75 dm³/s[§]

Optionen:

PR10		G		04		C				SS	
Baureihe		Gewindetyp		Anschlussgröße		Einstellbereich		Sekundärentlüftung		Werkstoff	
Standard-Regler	PR10	BSPP	G	1/2"	04	0 - 4.1 bar	B	mit Sekundärentlüftung	-	Edelstahl	SS
Edelstahl - T griff	PR11	NPT	-			0 - 8.5 bar	C	ohne Sekundärentlüftung	K		
						0 - 17 bar	D	Niedertemp.	L		

Hinweis: Die häufigst gewählten Optionen sind fett hinterlegt

Ansch.größe	Baureihe	Beschreibung	Bestellnummer	Max. Betriebsdruck bar	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm
G1/2	PR10	BSPP - Standard-Regler	PR10G04CSS	20.7	126	62	60
G1/2	PR10	NPT - Standard-Regler	PR10-04CSS	20.7	126	62	60
G1/2	PR11	BSPP - Edelstahl - T griff	PR11G04CSS	20.7	154	62	60
G1/2	PR11	NPT - Edelstahl - T griff	PR11-04CSS	20.7	154	62	60

§ dm³/s = Durchfluss mit 7 bar Eingangsdruck, 5,5 bar Ausgangsdruck und 1 bar Druckabfall.

⚠ Warnung

Materialbruch kann zu ernststen Verletzungen führen.
Keinen Druckregler an Flaschengas anschließen.
Anggegebenen Primärdruckbereich nicht überschreiten.

Technische Informationen

Manometeranschluss	G1/4	
Betätigung	Fluorkohlenstoffmembran	
Anschlussgröße	G1/2	
Temperaturbereich	PR10	-18°C bis 66°C
	PR11	-18°C bis 82°C
Option "L" minimum temperaturbereich	-40°C	
Max. Versorgungsdruck	PR10	0 bis 20.7 bar
	PR11	0 bis 20.7 bar
Gewicht	810 g	

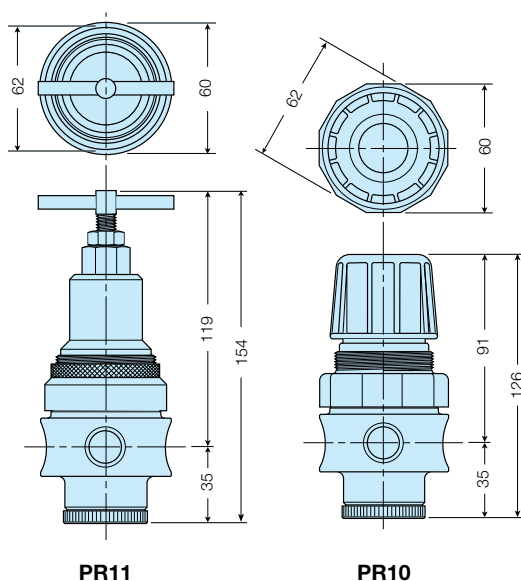
Hinweis: Die Zuluft muss so trocken sein, dass eine Eisbildung bei Temperaturen unter +2 °C verhindert wird.

Bitte beachten: Die "Niedertemperaturoption" ist für Anwendungen gedacht, bei denen die Umgebungstemperatur -40 °C/F beträgt. Die zugeführte Luft muss so trocken sein, dass eine Eisbildung und ein daraus resultierender Ausfall verhindert wird. Diese Einheiten sind mit EPDM Dichtungen ausgerüstet. Stellen Sie sicher, dass die verwendeten Öle geeignet sind.

Werkstoffangaben

Justiermechanismus / Federn	316 Edelstahl
Gehäuse	316 Edelstahl
Ventilhals / T griff (PR11)	316 Edelstahl
Ventilhals / Stellknopf (PR10)	Acetal
Unterer Stopfen	316 Edelstahl
Sitz	316 Edelstahl
Dichtungen	Flourocarbon

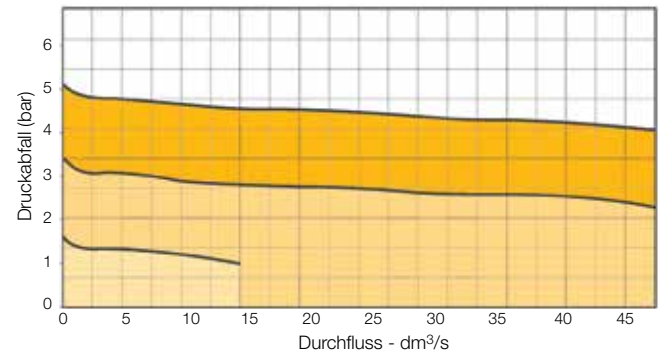
Abmessungen (mm)



Hinweis: Eine Bohrung von 44 mm wird beim Einbau für die Schalttafelmutter benötigt.

Durchflusskurven

Durchflusskurven - 1/2"
6.9 bar Eingangsdruck



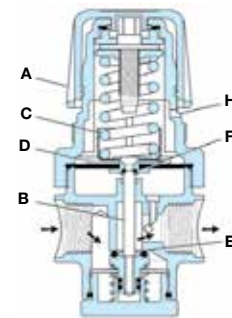
BITTE BEACHTEN:

DRUCKREGLEREINSTELLUNG – mit dem Stellknopf lassen sich Ausgangsdruckwerte über den gesamten Nenndruckbereich einstellen. Da sich der Knopf unbegrenzt drehen lässt, können auch Druckwerte außerhalb dieses Druckbereichs eingestellt werden. Das ist ein gewöhnliches Merkmal der meisten Industriedruckregler. Regler mit begrenztem Regelbereich fordern eine besondere Konstruktion. Zur Erzielung der besten Leistung ist der Regeldruck immer einzustellen, indem man den Druck auf das gewünschte Druckniveau erhöht.

Servicepakete

R10 Ventilhals	Stellknopf inbegriffen	CKR10YSS
R11 Ventilhals		CKR11YSS
Manometer 0 bis 10 bar	BSPP	M1/4G40S-10
	NPT	K4520N14160SS
Winkelhalterung	Edelstahl	R10Y57-SS
Mutter für	Edelstahl	R10X51SS
Schalttafeleinbau	Kunststoff	R10X51-P
Rohrnickel	1/2" NPT 316 Edelstahl	616A28-SS
	1/2" BSPT 316 Edelstahl	AC-4SS
Service-Bausätze	mit Sekundärentlüftung	RKR10YSS
	ohne Sekundärentlüftung	RKR10KYSS

Betätigung



Wenn der Drehknopf (A) im Gegenuhrzeigersinn voll aufgedreht ist (keine Federbelastung) und der Einlassöffnung des Druckreglers Druckluft zugeführt wird, dann ist die Sitzventilgruppe (B) geschlossen. Wenn Sie den Drehknopf im Uhrzeigersinn drehen wird die Zugfeder (C) belastet. Durch diese Kraft werden Membran (D) und Sitzventilgruppe (B) nach unten bewegt. Ein Fluss (Flow) wird zwischen Sitzventilgruppe und Sitz erzeugt und über die Sitzzone (E) geführt. Der Druck wird unterhalb der Membran erfasst und verschiebt die Federlast (C). Wenn der Minderdruck steigt, bewegen sich Sitzventilgruppe (B) und Membran (D) nach oben bis Zone (E) geschlossen ist und die Federkraft (C) und der Druck unter der Membran (D) ausgeglichen sind. Abhängig von der Federkraft wurde jetzt ein geringerer Ausgangsdruck erreicht. Falls ein Abwärtsstrom kreiert wird, wie z.B. durch das Öffnen einer Ventils, dann entsteht unter der Membran (D) weniger Druck. Durch die Kraft der Zugfeder (C) bewegt sich die Sitzventilgruppe nach unten und öffnet die Sitzzone (E), was einen Luftfluss ermöglicht, um den Bedarf an abwärts strömender Luft abzudecken. Mit jedem Öffnen wird abwärts strömende Luft abgegeben.

Falls der Minderdruck den gewünschten Druck übersteigt, dann bewegt sich die Membran (D) durch den Überdruck zur Zugfeder (C), öffnet die Belüftungsöffnung (F) und der Überdruck wird durch die Öffnung in die Atmosphäre abgelassen. (Dies ist nur bei Druckregelventilen mit Entlastung der Fall.)

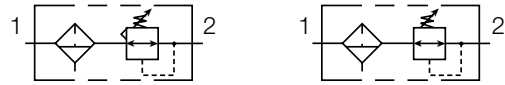
PB11, PB12 Filter-Regler – serienmäßig

Symbole



PB12

PB11



- Edelstahlkonstruktion für die meisten korrosiven Umgebungen
- Ein sehr großer Membrandurchmesser bietet präzise Regulierung bei gleichzeitig großer Durchflusskapazität
- Erfüllt NACE Bestimmungen MR-01-75/ISO 15156
- Niedertemperaturausführung lieferbar
- Hoher Durchfluss: 1/2" – 34 dm³/s[§]
- 1/8" Innengewinde zur Entleerung

Optionen:

PB11	G	04	D	J	C		SS
Baureihe			Schalentyp	Element	Einstellbereich		Werkstoff
Standard-Regler			Metallbehälter ohne Schauglas	40µ element	0 - 4.1 bar		Edelstahl
Edelstahl			Metallbehälter mit Schauglas	5µ element	0 - 8.5 bar		
					0 - 17 bar		
Gewindentyp		Anschlussgröße				Sekundärentlüftung	
BSPP		1/2"				mit Sekundärentlüftung	-
NPT						ohne Sekundärentlüftung	K
						Automatische Entleerung	R
						Niedertemp.*	L

Hinweis: Die häufigst gewählten Optionen sind fett hinterlegt

* Manuelle Entleerung ohne Schauglas

Ansch.größe	Baureihe	Beschreibung	Bestellnummer	Max. Betriebsdruck bar	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm
G1/2	PB11	BSPP - Standard-Regler - Manuelle Entleerung	PB11G04DJCSS	20.7	218	64	60
G1/2	PB11	BSPP - Standard-Regler - Automatische Entleerung	PB11G04DJCRSS	12.0	218	64	60
G1/2	PB11	NPT - Standard-Regler - Manuelle Entleerung	PB11-04DJCSS	20.7	218	64	60
G1/2	PB11	NPT - Standard-Regler - Automatische Entleerung	PB11-04DJCRSS	12.0	218	64	60
G1/2	PB12	BSPP - T griff - Manuelle Entleerung	PB12G04DJCSS	20.7	246	64	60
G1/2	PB12	BSPP - T griff - Automatische Entleerung	PB12G04DJCRSS	12.0	246	64	60
G1/2	PB12	NPT - T griff - Manuelle Entleerung	PB12-04DJCSS	20.7	246	64	60
G1/2	PB12	NPT - T griff - Automatische Entleerung	PB12-04DJCRSS	12.0	246	64	60

§ dm³/s = Durchfluss mit 7 bar Eingangsdruck, 5,5 bar Ausgangsdruck und 1 bar Druckabfall.

⚠ Warnung

**Materialbruch kann zu ernststen Verletzungen führen.
Keinen Druckregler an Flaschengas anschließen.
Anggegebenen Primärdruckbereich nicht überschreiten.**

Technische Informationen

Durchfluss	118 cm ³	
Standard-Filtration	40 µ	
Manometeranschluss	G1/4	
Betätigung	Fluorkohlenstoffmembran	
Anschlussgröße	G1/2	
Temperaturbereich	PB11 (Metallbehälter D oder W)	-18°C bis 66°C
	PB12 (Metallbehälter D)	-18°C bis 82°C
	PB12 (Metallbehälter W)	-18°C bis 66°C
	Automatische Entleerung	0°C bis 66°C
Option "L" minimum temperaturbereich	-40°C	
Max.	PB11 (Metallbehälter D oder W)	0 bis 20.7 bar
Versorgungsdruck	PB12 (Metallbehälter D)	0 bis 20.7 bar
	PB12 (Metallbehälter W)	0 bis 20.7 bar
	Automatische Entleerung	0 bis 12 bar
Behälterkapazität	50 cm ³	
Gewicht	1090 g	

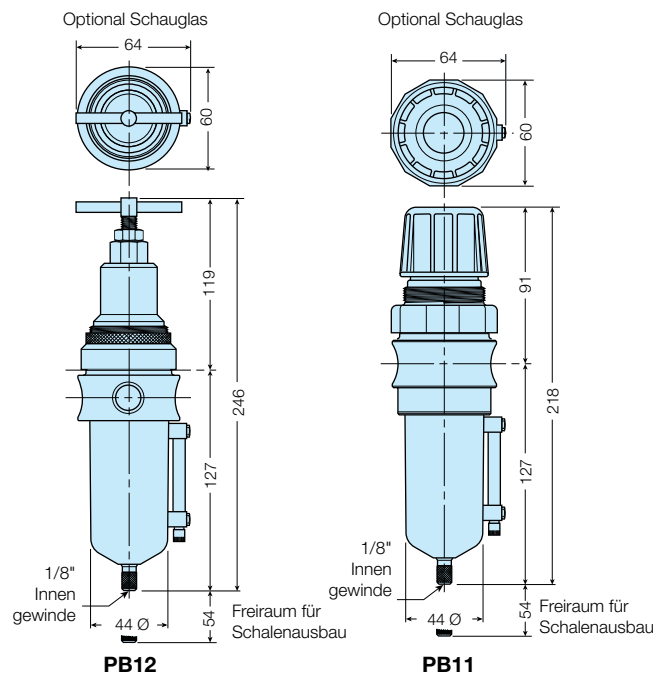
Hinweis: Die Zuluft muss so trocken sein, dass eine Eisbildung bei Temperaturen unter +2 °C verhindert wird.

Bitte beachten: Die "Niedertemperaturoption" ist für Anwendungen gedacht, bei denen die Umgebungstemperatur -40 ° C/F beträgt. Die zugeführte Luft muss so trocken sein, dass eine Eisbildung und ein daraus resultierender Ausfall verhindert wird. Diese Einheiten sind mit EPDM Dichtungen ausgerüstet. Stellen Sie sicher, dass die verwendeten Öle geeignet sind.

Werkstoffangaben

Justiermechanismus / Federn	316 Edelstahl
Gehäuse	316 Edelstahl
Ventilhals / T griff (PR11)	Acetal
Ventilhals / Stellknopf (PR12)	316 Edelstahl
Unterer Stopfen	316 Edelstahl
Sitz	316 Edelstahl
Dichtungen	Fluorocarbon
Schauglas	Isoplast

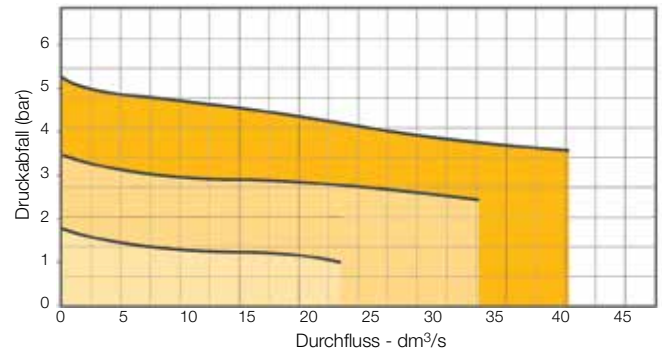
Abmessungen (mm)



Hinweis: Eine Bohrung von 44 mm wird beim Einbau für die Schalttafelmutter benötigt.

Durchflusskurven

Durchflusskurven - 1/2" 6.9 bar Eingangsdruck



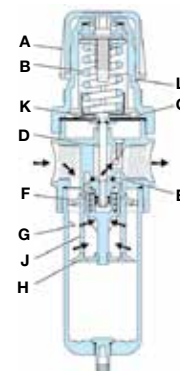
BITTE BEACHTEN:

DRUCKREGLEREINSTELLUNG – mit dem Stellknopf lassen sich Ausgangsdruckwerte über den gesamten Nenndruckbereich einstellen. Da sich der Knopf unbegrenzt drehen lässt, können auch Druckwerte außerhalb dieses Druckbereichs eingestellt werden. Das ist ein gewöhnliches Merkmal der meisten Industriedruckregler. Regler mit begrenztem Regelbereich fordern eine besondere Konstruktion. Zur Erzielung der besten Leistung ist der Regeldruck immer einzustellen, indem man den Druck auf das gewünschte Druckniveau erhöht.

Servicepakete

Filterelement	Partikelgröße 40 µ	EKF10Y
	Partikelgröße 5 µ	EKF10VY
Manometer	BSPP	M1/4G40S-10
0 bis 10 bar	NPT	K4520N14160SS
Entleerung	Automatische Entleerung	SA10MDSS
Manuelle Entleerung	Klein (alt)	SA600Y7-1SS
	Groß (neu)	SAP05481
Winkelhalterung	Edelstahl	R10Y57-SS
Mutter für	Edelstahl	R10X51SS
Schalttafeleinbau	Kunststoff	R10X51-P
Rohrrippe	1/2" NPT 316 Edelstahl	616A28-SS
	1/2" BSPT 316 Edelstahl	AC-4SS
Service-Bausätze	mit Sekundärentlüftung	RKR10YSS
	ohne Sekundärentlüftung	RKR10KYSS

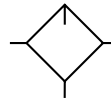
Betätigung



Wenn Sie den Drehknopf im Uhrzeigersinn drehen wird die Zugfeder (B), die Membran (C) und Sitzventilgruppe (D) nach unten bewegt, belastet und gefilterte Luft, die zwischen Sitzventilgruppe und Sitz erzeugt wurde, kann durch die Sitzzone (E) fließen. "Erste Filtrationsstufe". Luft kommt durch die Einlassöffnung und passiert das Abschirmblech (A), was zu Verwirbelung führt. Durch die Zentrifugalwirkung werden Flüssigkeiten und Grobpartikel an der Innenwand des Behälters (G) entlang unter die Scheidewand (H) gedrückt. Nachdem Flüssigkeiten und größere Partikel in der ersten Filtrationsstufe entfernt wurden, wird die Luft durch Element (C) geleitet, wo kleinere Partikel ausgefiltert werden. Der Luftstrom passiert nun die Sitzzone (E) bis zur Auslassöffnung. Der Druck wird unterhalb der Membran (C) erfasst and verschiebt die Federlast (B). Wenn der Minderdruck den Sollwert erreicht, bewegen sich Sitzventilgruppe (D) und Membran (C) nach unten und schließen die Sitzzone (E). Falls der Minderdruck den gewünschten Druck übersteigt, dann bewegt sich die Membran (C) nach unten und öffnet die Belüftungsöffnung (K). Der Überdruck wird durch die Öffnung (L) in die Atmosphäre abgelassen. (Dies ist nur bei Druckregelventilen mit Entlastung der Fall.)

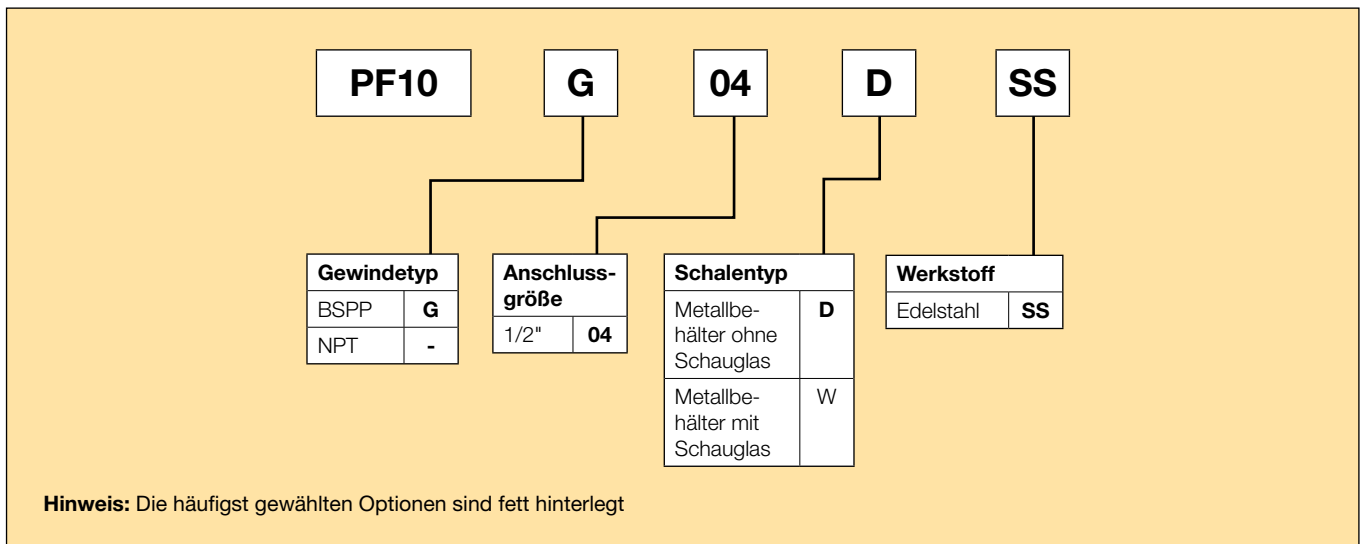
PL10 Nebelöler – serienmäßig

Symbole



- Edelstahlkonstruktion für die meisten korrosiven Umgebungen
- Unter Druck füllbar
- Erfüllt NACE Bestimmungen MR-01-75/ISO 15156
- Hoher Durchfluss: 1/2" - 47 dm³/s[§]
- 1/8" Innengewinde zur Entleerung

Optionen:



Ansch.größe	Beschreibung	Bestellnummer	Max. Betriebsdruck bar	Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm
G1/2	BSPP Manuelle Entleerung - Metallbehälter ohne Schauglas	PL10G04DSS	20.7	173	64	60
G1/2	NPT Manuelle Entleerung - Metallbehälter ohne Schauglas	PL10-04DSS	20.7	173	64	60
G1/2	BSPP Manuelle Entleerung - Metallbehälter mit Schauglas	PL10G04WSS	17.2	173	64	60
G1/2	NPT Manuelle Entleerung - Metallbehälter mit Schauglas	PL10-04WSS	17.2	173	64	60

§ dm³/s = Durchfluss bei 6,2 bar Eingangsdruck und 0,3 bar Druckabfall.

Technische Informationen

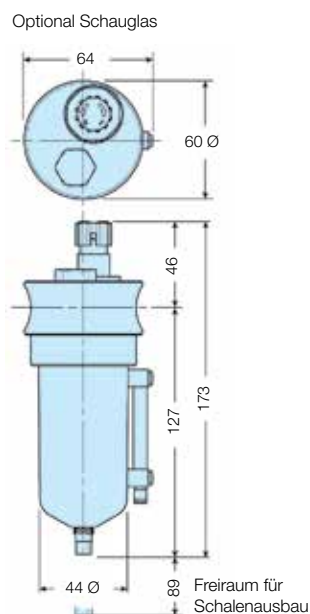
Durchfluss	118 cm ³	
Anschlussgröße	G1/2	
Temperaturbereich	Metallbehälter (D)	-18°C bis 66°C
	Metallbehälter (W)	-18°C bis 66°C
Max. Versorgungsdruck	Metallbehälter (D)	0 bis 20.7 bar
	Metallbehälter (W)	0 bis 17.2 bar
Gewicht	850 g	

Hinweis: Die Zuluft muss so trocken sein, dass eine Eisbildung bei Temperaturen unter +2 °C verhindert wird.

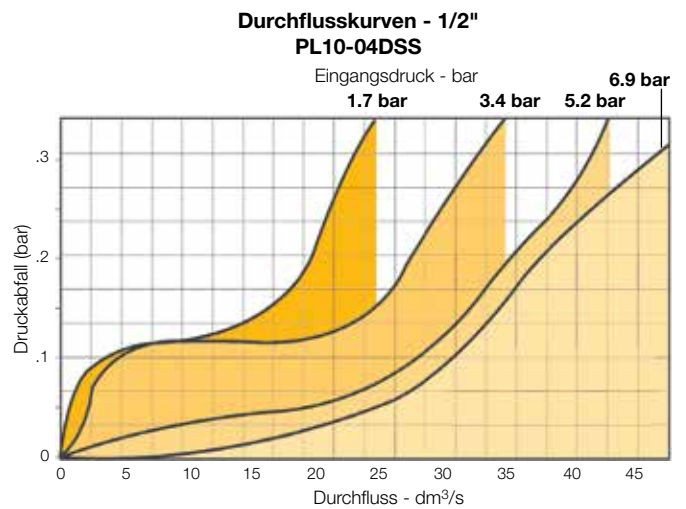
Werkstoffangaben

Gehäuse	316 Edelstahl
Schale	316 Edelstahl
Tauchrohr	316 Edelstahl
Entleerung	316 Edelstahl
Füllstutzenpaket	316 Edelstahl
Dichtungen	Fluorocarbon
Sichtkuppel	Nylon
Schauglas	Isoplast

Abmessungen (mm)



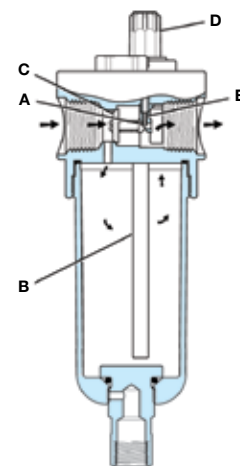
Durchflusskurven



Servicepakete

Manuelle Entleerung	Klein (alt)	SA600Y7-1SS
	Groß (neu)	SAP05481
Rohrnippel	1/2" NPT 316 Edelstahl	616A28-SS
	1/2" BSPT 316 Edelstahl	AC-4SS
Schauglas		RKL10SS

Betätigung



Einströmende Luft nimmt zwei Wege. Bei langsamem Durchfluss fließt die Luft durch die Venturistrecke (A). Mit der restlichen Luft wird das Rückschlagventil (C) geöffnet. Durch die Geschwindigkeit der Luft, die durch die Venturistrecke (A) fließt, entsteht ein Druckabfall. Durch den geringeren Druck wird das Öl vom Behälter durch das Pick-up-Rohr (B) in die Dosierschraube (D) gedrückt. Die zugeführte Ölmenge kann über die Dosierschraube (D) dosiert werden. Öl fließt hinter die Dosierschraube (D) und bildet im Düsenrohr (E) einen Tropfen. Wenn Öl durch die Kuppel (F) und zurück in die Venturizone (A) tropft, zerfällt es zu kleinsten Partikeln. Es wird dann mit der Luft, die hinter dem Rückschlagventil (C) fließt, vermischt und nach unten befördert. Bei zunehmendem Luftstrom öffnet sich das Rückschlagventil (C) vollständig. Dieser zusätzliche Fluss (Flow) stellt sicher, dass die Ölzufuhr linear zum Luftstrom ansteigt.

Parker weltweit

Europa, Naher Osten, Afrika

**AE – Vereinigte Arabische
Emirate, Dubai**
Tel: +971 4 8127100
parker.me@parker.com

AT – Österreich, Wiener Neustadt
Tel: +43 (0)2622 23501-0
parker.austria@parker.com

AT – Osteuropa, Wiener Neustadt
Tel: +43 (0)2622 23501 900
parker.easteurope@parker.com

AZ – Aserbaidshan, Baku
Tel: +994 50 2233 458
parker.azerbaijan@parker.com

BE/LU – Belgien, Nivelles
Tel: +32 (0)67 280 900
parker.belgium@parker.com

BG – Bulgarien, Sofia
Tel: +359 2 980 1344
parker.bulgaria@parker.com

BY – Weißrussland, Minsk
Tel: +48 (0)22 573 24 00
parker.poland@parker.com

CH – Schweiz, Etoy,
Tel: +41 (0)21 821 87 00
parker.switzerland@parker.com

**CZ – Tschechische Republik,
Klecaný**
Tel: +420 284 083 111
parker.czechrepublic@parker.com

DE – Deutschland, Kaarst
Tel: +49 (0)2131 4016 0
parker.germany@parker.com

DK – Dänemark, Ballerup
Tel: +45 43 56 04 00
parker.denmark@parker.com

ES – Spanien, Madrid
Tel: +34 902 330 001
parker.spain@parker.com

FI – Finnland, Vantaa
Tel: +358 (0)20 753 2500
parker.finland@parker.com

FR – Frankreich, Contamine s/Arve
Tel: +33 (0)4 50 25 80 25
parker.france@parker.com

GR – Griechenland, Athen
Tel: +30 210 933 6450
parker.greece@parker.com

HU – Ungarn, Budaörs
Tel: +36 23 885 470
parker.hungary@parker.com

IE – Irland, Dublin
Tel: +353 (0)1 466 6370
parker.ireland@parker.com

IL – Israel
Tel: +39 02 45 19 21
parker.israel@parker.com

IT – Italien, Corsico (MI)
Tel: +39 02 45 19 21
parker.italy@parker.com

KZ – Kasachstan, Almaty
Tel: +7 7273 561 000
parker.easteurope@parker.com

NL – Niederlande, Oldenzaal
Tel: +31 (0)541 585 000
parker.nl@parker.com

NO – Norwegen, Asker
Tel: +47 66 75 34 00
parker.norway@parker.com

PL – Polen, Warschau
Tel: +48 (0)22 573 24 00
parker.poland@parker.com

PT – Portugal
Tel: +351 22 999 7360
parker.portugal@parker.com

RO – Rumänien, Bukarest
Tel: +40 21 252 1382
parker.romania@parker.com

RU – Russland, Moskau
Tel: +7 495 645-2156
parker.russia@parker.com

SE – Schweden, Spånga
Tel: +46 (0)8 59 79 50 00
parker.sweden@parker.com

SL – Slowenien, Novo Mesto
Tel: +386 7 337 6650
parker.slovenia@parker.com

TR – Türkei, Istanbul
Tel: +90 216 4997081
parker.turkey@parker.com

UA – Ukraine, Kiew
Tel: +48 (0)22 573 24 00
parker.poland@parker.com

UK – Großbritannien, Warwick
Tel: +44 (0)1926 317 878
parker.uk@parker.com

**ZA – Republik Südafrika,
Kempton Park**
Tel: +27 (0)11 961 0700
parker.southafrica@parker.com

Nordamerika

CA – Kanada, Milton, Ontario
Tel: +1 905 693 3000

US – USA, Cleveland
Tel: +1 216 896 3000

Asien-Pazifik

AU – Australien, Castle Hill
Tel: +61 (0)2-9634 7777

CN – China, Schanghai
Tel: +86 21 2899 5000

HK – Hong Kong
Tel: +852 2428 8008

IN – Indien, Mumbai
Tel: +91 22 6513 7081-85

JP – Japan, Tokyo
Tel: +81 (0)3 6408 3901

KR – Korea, Seoul
Tel: +82 2 559 0400

MY – Malaysia, Shah Alam
Tel: +60 3 7849 0800

NZ – Neuseeland, Mt Wellington
Tel: +64 9 574 1744

SG – Singapur
Tel: +65 6887 6300

TH – Thailand, Bangkok
Tel: +662 186 7000

TW – Taiwan, Taipei
Tel: +886 2 2298 8987

Südamerika

AR – Argentinien, Buenos Aires
Tel: +54 3327 44 4129

BR – Brasilien, Sao Jose dos Campos
Tel: +55 800 727 5374

CL – Chile, Santiago
Tel: +56 2 623 1216

MX – Mexico, Toluca
Tel: +52 72 2275 4200

Europäisches Produktinformationszentrum
Kostenlose Rufnummer: 00 800 27 27 5374
(von AT, BE, CH, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR,
IE, IL, IS, IT, LU, MT, NL, NO, PL, PT, RU, SE,
SK, UK, ZA)



Parker Hannifin GmbH
Pat-Parker-Platz 1
41564 Kaarst
Tel.: +49 (0)2131 4016 0
Fax: +49 (0)2131 4016 9199
parker.germany@parker.com
www.parker.com

hefel  **technik**
sehen & bewegen

Hefel Technik GmbH +43 5572 29696
Hatlerstrasse 72 info@hefel-technik.com
6850 Dornbirn / Austria www.hefel-technik.com
Ihr Parker-Handelspartner